



## Niederschrift

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nehnten

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 15. Juli 2021		
<b>Raum, Ort:</b>	Gemeindehaus Bredenbek, Lappland 1, 24326 Nehnten-Bredenbek		
<b>Öffentlicher Teil:</b>	19:00 Uhr	bis	21:15 Uhr
<b>Nichtöffentlicher Teil</b>	21:01 Uhr	bis	21:14 Uhr

---

### Anwesenheit

#### Anwesende:

#### Vorsitz

Johannes Hintz

#### Mitglieder

Ernst-Alexander Brüne  
Kurt Korbmacher  
Christoph Freiherr von Fürstenberg-Plessen  
Anke Ilinsch  
Karina Klamp  
Reinhard Knof  
Petra Schuldt  
Markus Wellna

#### Verwaltung

Marek Lühr

Protokollführung / Fachberatung

#### Gäste

Zuhörer/-innen:

11

#### Presse

Marc Dobkowitz

Ostholsteiner Anzeiger

#### Entschuldigte:

#### Mitglieder

Martin Herzog  
Melanie Kraft

entschuldigt  
entschuldigt

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
4. Niederschrift vom 19.05.2021
5. Bekanntgaben des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragezeit
7. Abschließender Beschluss über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nehnten "Begräbniswald"
8. Antrag nach § 12 Abs. 2 S. 1 BauGB / Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für den "Solarpark Nehnten"
9. Wegenutzungsvertrag Gas für die Gemeinde Nehnten
10. Wegenutzungsvertrag Strom für die Gemeinde Nehnten
11. Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung "Liliput" der Gemeinde Nehnten (Benutzungs- und Gebührensatzung)
12. Anfragen

### **Nichtöffentlicher Teil:**

13. Personalangelegenheiten; Stundenreduzierungen im Kindergarten
14. Personalangelegenheiten; Einstellung einer weiteren Kraft im Kindergarten

### **Öffentlicher Teil:**

15. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht-öffentlichen Sitzung

## **Niederschrift**

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

#### **2. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es liegen keine Einwendungen zur Tagesordnung vor.

---

#### **3. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

##### **Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte 13 und 14 werden zum Schutz personenbezogener Daten in nicht-öffentlicher Sitzung behandelt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9                      NEIN-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

---

#### **4. Niederschrift vom 19.05.2021**

Einwendungen werden nicht erhoben; sie gilt somit als gebilligt.

---

#### **5. Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über folgende Sachstände:

- Für das OKE-Konzept sind 4 Angebote eingegangen. Frau Hardt prüft diese ab dem 19.07.2021. Danach wird das Planungsbüro mit dem günstigsten Angebot beauftragt.
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen:  
30 Piktogramme wurden im Vogelsang, in Sande und in Sepel erstellt. Die Bürger aus Stadtbek und Vogelsang wünschen sich noch weitere Maßnahmen. Hier ist die Umsetzung leider nicht so einfach, da teilweise auch der Kreis Plön zuständig ist.
- Es gibt ein Angebot für die Lampen in Bredenbek, Sande und Vogelsang. Das Angebot beläuft sich auf 7.571,76 €. Mit den Anliegern wurde bereits gesprochen.
- Der Steg in Stadtbek wird in der 29. KW fertiggestellt.
- Seekieker (Bustour um den Plöner See):  
Der Bus fährt seit dem 01.07.2021 ab 08:00 Uhr jeden Tag 1 Stunde um den See.
- In einer Sitzung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes des Kreises Plön wurde die Kostenübernahme für Muldenrinnen und ähnliche Arbeiten abgelehnt.
- Zwei Schilder wurden geklaut. Außerdem wurden einige zusätzlich aufgestellt.
- Die Absperrung in Godau hat sich bewährt.
- Die Pflasterung am Festplatz Sepel ist abgeschlossen.
- Außerdem wurde eine Bank vom Ehepaar Langebartels gestiftet.
- Das Verbrennen von Gartenabfällen ist seit dem 11.06.2021 verboten, auch kleinere Mengen.
- Der Knickputz ist fertig, die Banketten ebenfalls.

- Vielleicht ist Asphaltstreder für Sepel, Am Seebarg geeignet.
  - Das Grillfest der Feuerwehr im August fällt aus.
  - An der landesweiten Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ am 18.09.2021 nimmt die Gemeinde nicht teil, da sie bereits einen Dorfputz im kleinen Rahmen organisiert hatte.
  - Herr Freiherr von Fürstenberg-Plessen berichtet über die Rettungspunkte im Wald.
- 

## **6 . Einwohnerfragezeit**

Herr Lehnich stellt sich der Gemeinde vor.

Außerdem weist er auf die gefährliche Verkehrssituation in Ortsteil Stadtbek hin.

Des Weiteren fragt er an, wem der Zaun an der Badestelle zur Straße gehört.

Herr und Frau Hinrichsen fragen an, wo der Steg hin ist (siehe Bekanntgaben BGM).

Sie regen an, bei der S-Kurve ein zusätzliches Straßenschild anzubringen.

Außerdem wird berichtet, dass die Hecke/der Knick von Herrn Weiß auf den Weg ragt.

---

## **7 . Abschließender Beschluss über die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nehnten "Begräbniswald"**

*Herr Freiherr von Fürstenberg-Plessen verlässt um 19:38 Uhr wegen Befangenheit den Raum.*

Frau Tetzlaff vom Planungsbüro GFN erläutert die Stellungnahmen und die Abwägungsempfehlungen.

### **Beschluss:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 8. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

- a) Berücksichtigt werden die Stellungnahmen von:
- b) Teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von:
- c) Nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von:

(siehe Abwägungsempfehlungen des Planungsbüros vom 27.05.2021)

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 8. Änderung des F-Planes.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 8. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet gestellt werden und für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

### **Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 8

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

*Herr Freiherr von Fürstenberg-Plessen wird um 19:45 Uhr in den Raum zurückgeholt; ihm wird der Beschluss mit dem Abstimmungsergebnis mitgeteilt.*

**8 . Antrag nach § 12 Abs. 2 S. 1 BauGB / Antrag auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan für den "Solarpark Nehnten"**

Herr Sönnichsen von der greentech project GmbH erläutert anhand einer Präsentation das Vorhaben.

*Herr Freiherr von Fürstenberg-Plessen verlässt um 20:05 Uhr wegen Befangenheit den Raum.*

Es werden Fragen zum Vortrag gestellt und Herr Sönnichsen führt weiter aus.

Die Gewerbesteuererinnahmen würden zu 90 % in der Standortgemeinde und zu 10 % an dem Standort des Firmensitzes anfallen.

Die Anfrage auf Netzeinspeisung wurde bereits an die SH Netz AG gestellt und die Einspeisung am Umspannwerk Bornhöved wurde zugesagt.

Die Bürger der Gemeinde können sich an dem Vorhaben in Form einer Anlageinvestition beteiligen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Nehnten beschließt, das Vorhaben des Antrages zu unterstützen und ggf. auf der nächsten Sitzung den dazugehörigen Aufstellungsbeschluss zu fassen und ein Planungsbüro zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 8                      NEIN-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

*Herr Freiherr von Fürstenberg-Plessen wird um 20:28 Uhr in den Raum zurückgeholt; ihm wird der Beschluss mit dem Abstimmungsergebnis mitgeteilt.*

---

**9 . Wegenutzungsvertrag Gas für die Gemeinde Nehnten**

Es wird kurz über den Vertrag gesprochen.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Konzessionsvertrag zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9                      NEIN-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

---

**10 . Wegenutzungsvertrag Strom für die Gemeinde Nehnten**

Es wird kurz über den Vertrag gesprochen.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Konzessionsvertrag zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9                      NEIN-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 0

---

**11 . Neufassung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung "Lili-put" der Gemeinde Nehnten (Benutzungs- und Gebührensatzung)**

Eigentlich sollten nur die Betreuungszeiten im Kindergarten geändert/angepasst werden. Wegen der Änderung des KiTa-Gesetzes müssen nun doch mehrere Dinge angepasst werden.

Frau Saggau (Kindergartenleitung) erläutert und führt zu einigen der Änderungen weiter aus.

**Beschluss:**

Der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung "Liliput" der Gemeinde Nehnten (Benutzungs- und Gebührensatzung) wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 8                      NEIN-Stimmen: 0                      Enthaltungen: 1

---

**12 . Anfragen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

*Ende öffentlicher Teil um 21:00 Uhr.*

---

**15 . Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**

Um 21:14 Uhr wird die Öffentlichkeit in den Raum zurückgebeten.

Herr BGM Hintz gibt folgende Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt:

- Der beantragten Stundenreduzierung von zwei Kindergärtner\*innen wird zugestimmt
- Der Kündigung einer Kraft wird zugestimmt
- Der Einstellung einer weiteren Kraft mit 30 Wochenstunden wird zugestimmt.

Vorsitz

Protokollführung